



Brüssel, den 11. März 2016
(OR. en)

Interinstitutionelles Dossier:
2016/0048 (NLE)

6723/16
ADD 1

MAR 75
OMI 38
ENV 134

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates
Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat

Nr. Vordok.: 6630/16 MAR 71 OMI 34 ENV 131
Nr. Komm.dok.: 6350/16 MAR 57 OMI 21 ENV 88

Betr.: Vorschlag für einen Beschluss des Rates über den Standpunkt, der im Namen der Europäischen Union auf der 40. Tagung des Ausschusses zur Erleichterung der Formalitäten, der 69. Tagung des Ausschusses für den Schutz der Meeresumwelt und der 96. Tagung des Schiffssicherheitsausschusses der Internationalen Seeschiffahrts-Organisation (IMO) im Hinblick auf die Verabschiedung der Änderungen des Übereinkommens zur Erleichterung des internationalen Seeverkehrs, von MARPOL-Anlage IV, der SOLAS-Regeln II-2/13 und II-2/18, des Internationalen Codes für Brandsicherheitssysteme und des Codes für das erweiterte Prüfungsprogramm von 2011 zu vertreten ist

- *Annahme*
- *Erklärung der Kommission*

Die Delegationen erhalten anbei eine Erklärung der Kommission für das Ratsprotokoll.

Erklärung der Kommission

Mit der Verabschiedung der einschlägigen Änderungen der SOLAS-Regeln II-2/13 und II-2/18 sowie der überarbeiteten Kapitel 8 und 17 des FSS durch die IMO wird geltendes Unionsrecht berührt. Diese Änderungen fallen daher in die ausschließliche Außenkompetenz der Union. Folglich kann der Standpunkt der Union in Bezug auf diese Änderungen nicht begrenzt werden und muss daher so verstanden werden, dass er unbeschadet des Artikels 2 Absatz 2 AEUV für die Änderungen in ihrer Gesamtheit gilt.
